

W MUSIC DISTRIBUTION W MUSIC DISTRIBUTION

BASSBONE • V2



W MUSIC
DISTRIBUTION

BEDIENUNGSANLEITUNG



True to the Music

Made in Canada



Radial Engineering Ltd.

1588 Kebet Way, Port Coquitlam BC V3C 5M5

Tel: 604-942-1001 Fax: 604-942-1010

email: info@radialeng.com

W MUSIC DISTRIBUTION

RADIAL BASSBONE V2

BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis	Seite
Übersicht	1
Ausstattungsmerkmale und Funktionen	2
Erster Einsatz	4
Anschließen	5
Channel-Regler	6
Verwenden eines zweiten Basses	7
Verwenden von Piezo-Pickups	7
Power Booster, Mute und Tuner	8
Verwendung des Blend-Reglers	9
Verwendung von Effektpedalen	10
Verwendung des Effekt-Loops	11
Verwendung des Direct-Output	12
Garantie	Rückseite

Vielen Dank für den Kauf des Radial Tonebone Bassbone V2, der Bass- „Kommandozentrale“. Dieses analoge Pedal gibt Ihnen die Möglichkeit, einen oder zwei Bässe zu verwenden, jeweils den EQ zu regeln und Effektpedale anzuschließen. Außerdem verfügt er über einen Tuner-Out, einen Stage-Amplifier und ermöglicht es Ihnen, das Signal direkt an die PA oder ein Aufnahmesystem zu schicken. Der Bassbone wurde dazu entwickelt, Ihnen mehr Kontrolle während des Live-Spielens zu verleihen und der Kreativität im Studio alle Türen zu öffnen.

Bevor Sie loslegen, möchten wir Sie höflich darum bitten, sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen dieser Bedienungsanleitung zu nehmen. Hier werden viele der Funktionen erklärt und wie man das Beste aus ihnen herausholt. Wenn Sie die Bedienungsanleitung gelesen haben und Sie sich trotzdem bei etwas unsicher sind oder Ihnen Details fehlen, nehmen Sie sich eine Minute Zeit, um die FAQs zum Bassbone auf unserer Website zu besuchen. Hier finden Sie Fragen von Anwendern und informative Aktualisierungen. Wenn Sie dort immer noch nicht fündig geworden sind, senden Sie uns eine E-Mail an info@radialeng.com. Wir werden unser Bestes tun, Ihnen schnellstmöglich zu antworten.

Und nun machen Sie sich bereit, auf der Bühne das Kommando zu übernehmen!

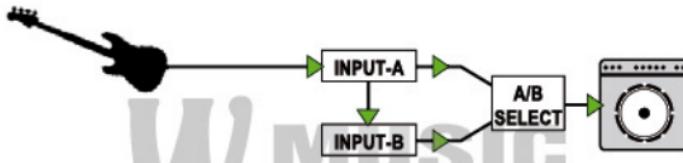
W MUSIC
DISTRIBUTION

W MUSIC
DISTRIBUTION

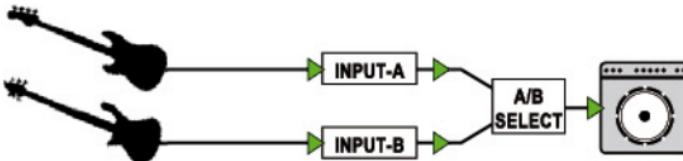
ÜBERSICHT

Beim Bassbone V2 handelt es sich um einen leistungsstarken Zwei-Kanal-Preamp, der, je nach Konfiguration, mit den verschiedensten Instrumenten und Tonabnehmern verwendet werden kann, je nach dem, wie er konfiguriert ist.

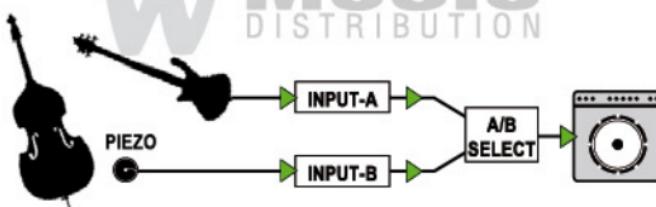
1. Mit einem Bass: Ist ein einzelner Bass angeschlossen, arbeitet der Bassbone automatisch als Zwei-Kanal-Preamp. So können Sie auf Channel-B umschalten und den EQ so einstellen, dass Ihr passiver Vintage-Bass wie ein moderner Aktiver klingt.



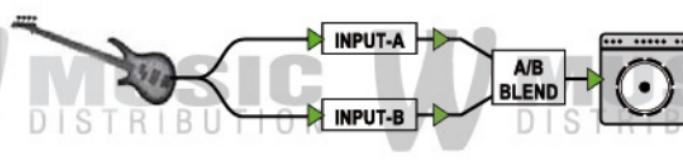
2. Mit zwei Bässen: Wenn Sie ein zweites Instrument an die INPUT-B-Buchse anschließen, verwandelt sich der Bassbone in einen Preamp für zwei Instrumente. Mit dem Fußschalter können Sie nun zwischen den Instrumenten umschalten.



3. Zwischen Kontrabass und E-Bass wechseln: Der Bassbone ist mit einer speziellen PZB-Booster-Schaltung ausgestattet, die es Ihnen ermöglicht, einen passiven Piezo-Transducer direkt an INPUT-2 anzuschließen. Dadurch können Sie schnell von einem E-Bass zu einem Kontrabass mit Piezo-Tonabnehmer wechseln.



Zwei Tonabnehmer mischen: Für Nutzer von Bässen mit zwei Pickup-Systemen ist der Bassbone mit der einzigartigen BLEND-Funktion ausgestattet. Dabei sind beide Kanäle eingeschaltet, so dass Sie den Sound der beiden Tonabnehmer zusammenmischen können.



FUNKTIONSUMFANG



1. SELECT-FUSSSCHALTER: Wechselt bei Verwendung mit einem Bass den Kanal und zwischen den Instrumenten, wenn zwei Bässe angeschlossen sind. Jeder Kanal verfügt über eine große, helle LED.
2. LEVEL-1 und LEVEL-2: Bestimmt jeweils die Ausgangslautstärke der beiden Kanäle.
3. 3-Band-EQ: Der passive, interaktive EQ von Channel-2 ermöglicht es Ihnen, den Sound an jeden Spielstil und jedes Instrument anzupassen. Bass +/-12dB @ 75 Hz, Mid +/-10dB @ 470 Hz, High +/-16dB @ 5,6 kHz.
4. LOOP WET/DRY: Drehregler zum Mischen des Dry-Signals mit dem Wet-Signal des Effekt-Loops.
5. BOOST: Bestimmt die Lautstärke des Boosters von Unity Gain bis +8dB.
6. BOOST-FUSSSCHALTER: Aktiviert den Power-Booster oder die Mute-Funktion und verfügt über eine große, gut sichtbare LED.
7. LOOP-ZUWEISUNG: Drei-Positionen-Schalter zum Zuweisen des Effekt-Loops an einen oder beide Kanäle.
8. HPF-2: Der Hochpassfilter des Channel-2 dämpft tiefe Resonanzen ab und räumt damit das Signal auf. Wählen Sie zwischen 80Hz, 150Hz und „aus“.
9. LOOP-FUSSSCHALTER: Schaltet den Effekt-Loop an oder aus und verfügt über eine große, helle LED.
10. EQ-1: Drei-Positionen-Schalter wählt zwischen „flat“ und zwei Preset-EQ-Contour-Kurven auf Channel-1.
11. INPUT-1: Primärer Instrumenteneingang mit Klinkenbuchse. Das Signal wird automatisch auch an Channel-2 geleitet, wenn kein Instrument an die INPUT-2-Buchse angeschlossen ist.
12. INPUT-1: Instrumenteneingang mit Klinkenbuchse für einen zweiten Bass.
13. PZB (INPUT-2): Der eingeschaltene Schalter aktiviert den Piezo-Booster und erhöht die Impedanz auf 10 MΩ und das Gain um 10dB. Drücken Sie ihn zum Aktivieren nach innen, oder lassen Sie ihn für Instrumente mit gewöhnlichen aktiven oder passiven Tonabnehmern in der äußeren Position.

FUNKTIONSUMFANG



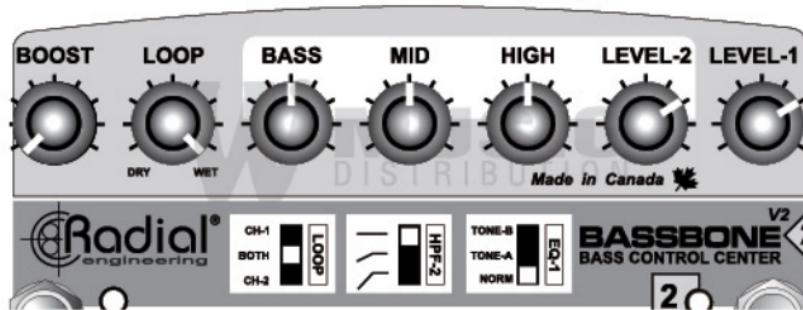
14. BLEND: Der eingelassene Schalter schaltet beide Kanäle für die Verwendung eines Instruments mit zwei Pickup-Systemen an. Drücken Sie den Schalter nach innen, um Channel-1 und -2 zu mischen oder nach außen für den normalen Betrieb. Ist der Schalter innen, ist der SELECT-Fußschalter deaktiviert.
15. BOOST/MUTE: Der eingelassene Schalter weist den BOOST-Fußschalter entweder dem Power-Booster oder der Mute-Funktion zu.
16. OUT: 6,3mm-Klinkenbuchse zum Anschließen an einen Bassverstärker.
17. TUNER OUT: 6,3mm-Klinkenausgang für ein Stimmgerät. Immer aktiv für direktes oder, in Verbindung mit dem Mute-Schalter, für geräuschloses Stimmen.
18. SEND & RECV: Send- und Receive-6,3mm-Buchsen für den Effekt-Loop.

19. 180° (XLR): Eingelassener Schalter, der die Pins 2 und 3 am symmetrischen XLR-Ausgang umdreht, um Brummen und Rauschen durch Masseschleifen zu verhindern.
20. BALANCED OUT: Der Direct-XLR-Output schickt den „Post-EQ“-Bassbone-Sound zu einer PA oder DAW.
21. LIFT: Eingelassener Ground-Lift-Schalter, der die Verbindung von Pin-1 am XLR-Ausgang unterbricht, um Brummen und Rauschen durch Masseschleifen zu verhindern.
22. 15VDC: Anschluss für das Radial-15VDC/400mA-Netzteil (im Lieferumfang enthalten).
23. KABELKLEMME: Verhindert ein versehentliches Trennen der Stromversorgung, wenn das Netzkabel hier fixiert wird.

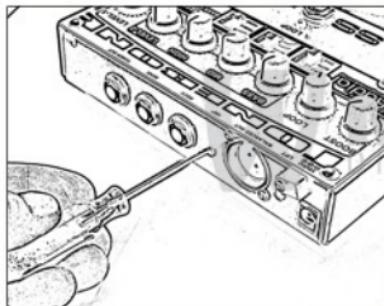
ERSTER EINSATZ

Bevor Sie das Pedal in Betrieb nehmen, stellen Sie sicher, dass die Lautstärken an Ihrem Verstärker und/oder Audio-System heruntergeregelt sind. Dadurch vermeiden Sie laute Einschalt- oder Anschließ-Geräusche, die empfindliche Bauteile wie Lautsprecher beschädigen können.

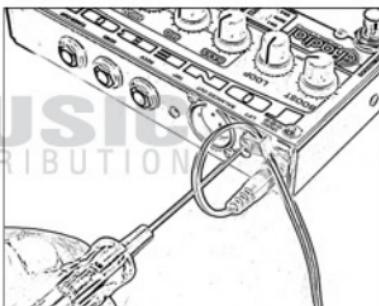
Bringen Sie die Regler und Schalter in die unten abgebildeten Positionen. Dabei handelt es sich um ein neutrales Setting, das im Anschluss verändert werden kann.



Manche der Funktionen des Bassbone werden von „Set&Forget“-Schaltern an den Geräteseiten gesteuert. Diese sind ins Gehäuse eingelassen, können jedoch mit einem kleinen Schraubendreher verstellt werden. Stellen Sie sicher, dass sich alle fünf dieser Schalter in ihrer äußeren Stellung befinden.



Verwenden Sie einen kleinen Schraubendreher, um die „Set&Forget“-Regler zu verstellen



Die Kabelklemme verhindert versehentliches Trennen der Stromversorgung

Der Bassbone verfügt über keinen Netzschalter. Sobald Sie das 15VDC-Netzteil anschließen, schaltet sich das Pedal ein und eine der Channel-LEDs beginnt zu leuchten. Die Kabelklemme neben dem Netzteilanschluss können Sie zum Verhindern des versehentlichen Trennens der Stromversorgung verwenden. Lösen Sie die Klemme, führen Sie das Netzkabel hindurch und ziehen Sie die Schraube wieder fest.

ANSCHLIESSEN

Wie bereits an anderer Stelle in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann der Bassbone für verschiedene Einsatzarten konfiguriert werden, je nach dem, auf welche Weise Sie ihn nutzen möchten. Wir empfehlen Ihnen, das Pedal zunächst mit einem Bass und Ihrem Verstärker zu testen, bevor Sie weitere Instrumente oder Effekte hinzufügen. Wenn Sie alles auf einmal anschließen, kann es schwierig werden, die Fehlerquelle zu finden, wenn es zu Problemen kommen sollte.

Beide Kanäle des Bassbone verfügen über 6,3mm-Klinkeneingänge, die sowohl für aktive als auch für passive Tonabnehmer geeignet sind. Verwenden Sie Standard-Instrumentenkabel.

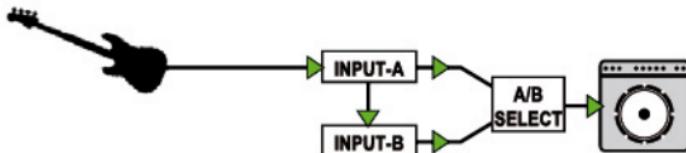
Verbinden Sie als erstes Ihren Bass mit dem Input von Channel-1. Führen Sie anschließend ein 6,3mm-Klinkenkabel von der OUT-Buchse zu Ihrem Verstärker. Wenn die Channel-1-LED nicht bereits leuchtet, drücken Sie den SELECT-Fußschalter.



Drehen Sie langsam den Gain an Ihrem Verstärker auf und überprüfen Sie bei geringer Lautstärke, ob alles funktioniert. Anschließend können Sie die Lautstärke auf ein angenehmes Level erhöhen.

EINEN BASS VERWENDEN:

Wenn Sie Ihren Bass an INPUT-1 angeschlossen haben, arbeitet der Bassbone automatisch als Zwei-Kanal-Preamp. Mit dem SELECT-Fußschalter können Sie nun die Kanäle wechseln. Dies liegt daran, dass INPUT-B mit einer speziellen Schaltbuchse ausgestattet ist, die, wenn sie nicht benutzt wird, das Signal von INPUT-1 zu Channel-B leitet.



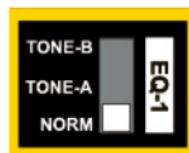
Beim Bassbone handelt es sich um einen Unity-Gain-Preamp, der zur Verwendung mit einem Verstärker konzipiert wurde. Sie können Channel-1 für Ihren traditionellen Bass/Amp-Sound nutzen und dann mit demselben Instrument und den EQ-Reglern von Channel-2 einen völlig anderen Bass-Sound erzeugen.

CHANNEL-1

Stellen Sie sich Channel-1 als „Straight-Through“-Kanal vor, bei dem Sie den EQ Ihres Verstärkers nutzen, um den Sound Ihres Hauptinstruments einzustellen. Channel-1 ist mit einem Regler zum Einstellen der Lautstärke und einem Drei-Positionen-Schalter zur Auswahl eines von zwei EQ-Presets ausgestattet.

Beginnen Sie mit dem LEVEL-1-Regler auf der 2-Uhr-Position und verwenden Sie Ihren Verstärker, um die Gesamtlautstärke und den Sound zu bestimmen.

Nachdem Sie Ihren gewohnten Bass-Sound an Ihrem Verstärker eingestellt haben, testen Sie die Presets von EQ-1. Mit dem Schalter können Sie eins von zwei der mit Sorgfalt gewählten EQ-Presets anwählen, die älteren Vintage-Bassverstärkern, die möglicherweise nicht über die nötige klangliche Vielseitigkeit für einen bestimmten Auftritt verfügen, einen moderneren Charakter verleihen.



CHANNEL-2

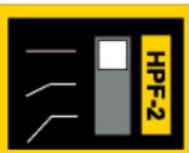
Drücken Sie den SELECT-Fußschalter, um zu Channel-2 zu wechseln. Diesen Kanal können Sie sich als „Überschreibungs“-Kanal vorstellen, da er über einen leistungsstarken, passiven, interaktiven EQ verfügt, mit dem Sie die Klangeinstellungen Ihres Verstärkers überschreiben können, um einen völlig anderen Bass-Sound zu erzeugen.

Beginnen Sie mit dem LEVEL-2-Regler auf der 2-Uhr-Position und passen Sie den Pegel an Channel-1 an. Verwenden Sie den Drei-Band-EQ, um eine andere Klangcharakteristik als bei Channel-1 zu erzeugen. Betätigen Sie nun den SELECT-Fußschalter, um zwischen den Kanälen zu wechseln und die Sounds zu vergleichen.



Mit dem Drei-Band-EQ kann das Gain je nach Einstellung drastisch erhöht oder verringert werden. Wenn Sie zum Beispiel am EQ die Bässe herausnehmen, wird auch die Lautstärke verringert. Kompensieren Sie dies, indem Sie mit dem LEVEL-2-Regler die Verstärkung anpassen, bis sie mit Channel-1 übereinstimmt. Sobald die EQ- und Pegelregler eingestellt sind, können Sie zwischen den Kanälen wechseln ohne die Lautstärke oder EQ-Einstellungen Ihres Verstärkers zu ändern.

Channel-2 ist darüber hinaus mit einem 3-Positionen-Hochpassfilter (HPF-2) ausgestattet, der dazu dient, übermäßige Resonanzen der tiefen Frequenzen zu reduzieren, da diese dazu führen können, dass ein Bass matschig und undeutlich klingt. Der HPF-2-Filter kann besonders bei akustischen Bässen von Vorteil sein, um die Feedback-Anfälligkeit dieser Instrumente in den Griff zu bekommen.



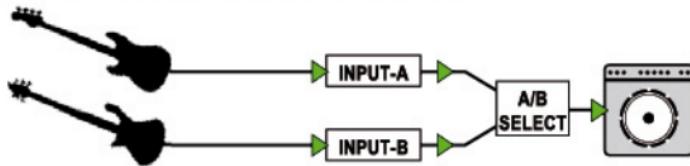
Der HPF-2-Filter verfügt über eine Flat-Einstellung (Filter wird umgangen) und zwei Einstellungen, die die Bässe leicht reduzieren. Bei der mittleren Einstellung werden tiefe Frequenzen unter 35Hz und bei der unteren Einstellung unter 60Hz abgesenkt.

VERWENDUNG EINES ZWEITEN BASSES

Viele Bassisten verwenden bei ihren Auftritten zwei Bässe. Dazu gehören üblicherweise ein gewöhnlicher passiver Bass wie ein Fender P-Bass® und ein 5- oder 6-Saiter der neueren Generation mit aktiven Tonabnehmern. Diese Bässe verfügen über sehr unterschiedliche Ausgangspegel und Klangeigenschaften, was oft zu einem Problem beim Umschalten zwischen den Instrumenten führt, da die Verstärkereinstellungen für jedes Instrument stark angepasst werden müssen.

Der Tonebone Bassbone V2 löst dieses Problem, indem jeder Kanal über separate Level- und EQ-Regler verfügt. So können Sie Channel-1 für Ihren aktiven Bass einstellen und Channel-2 mit seinem erweiterten EQ verwenden, um den Sound Ihres passiven Basses anzupassen.

Wenn Sie einen zweiten Bass an den Input von Channel-2 anschließen, verwandelt sich der Bassbone V2 automatisch in einen Preamp für zwei Instrumente. Sind zwei Bässe angeschlossen, können Sie mit dem SELECT-Fußschalter zwischen den Instrumenten wechseln.

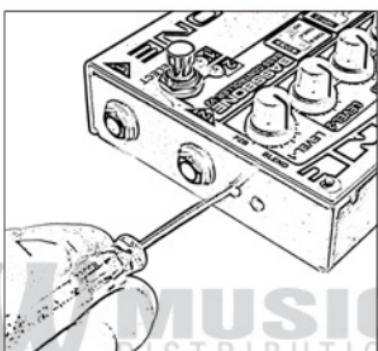


Passen Sie die Einstellungen des 3-Band-EQs an Ihren zweiten Bass an und verwenden Sie den LEVEL-2-Regler, um die Lautstärken anzulegen.

VERWENDUNG VON PIEZO-PICKUPS

Das Problem mit den meisten Piezo-Tonabnehmersystemen ist, dass sie den Sound nicht sehr originalgetreu wiedergeben, wenn sie direkt an einen normalen Instrumentenverstärker oder an eine DI-Box angeschlossen werden. Der Sound ist oft dünn und spitz. Für Kontrabassisten, die Piezo-Tonabnehmer verwenden, haben wir Channel-2 zusätzlich mit dem Radial PZBTM-Piezo-Booster ausgestattet. Mit diesem Booster können Sie einen Piezo-Transducer direkt an den Bassbone anschließen.

Der eingelassene PZB-Schalter befindet sich neben der Input-Buchse von Channel-2 und dient zum Ein-/Ausschalten des Piezo-Boosters. Verwenden Sie einen kleinen Schraubendreher, um den Schalter zu betätigen. Steht der PZB-Schalter auf der äußeren Position, ist der Booster ausgeschaltet und Channel-2 ist für das Signal von Standard-E-Bässen mit aktiven oder passiven magnetischen Tonabnehmern konfiguriert. Durch Drücken des PZB-Schalters nach innen wird der Piezo-Booster eingeschaltet, indem die Eingangsimpedanz auf $10\text{M}\Omega$ und die Verstärkung um 10dB erhöht wird. Die höhere Impedanz erweitert den Frequenzgang des Piezo-Tonabnehmers, um eine natürliche Klangwiedergabe Ihres Instruments zu gewährleisten.



VERWENDUNG DES POWER BOOSTERS

Der Bassbone ist mit einem zusätzlichen Power Booster ausgestattet, der dem Signal für Soli mehr Gain hinzufügt und über einen Fußschalter aktiviert werden kann. Darüber hinaus kann er dazu verwendet werden, von Effektpedalen (z.B. Gitarrenpedalen) verursachte Klangverluste auszugleichen. Der Power Booster besteht aus einem Fußschalter mit LED und einem Boost-Level-Regler.

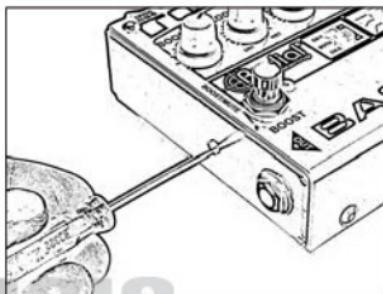
Stellen Sie zunächst den BOOST-Regler für den minimalen Boost-Anteil ganz nach links. Drücken Sie anschließend den BOOST-Fußschalter und erhöhen Sie den Gain-Anteil, indem Sie den BOOST-Regler langsam im Uhrzeigersinn drehen.



MUTE-FUNKTION

Da einige Bassisten keinen Power Booster benötigen, kann der BOOST-Fußschalter in einen Mute-Schalter verwandelt werden, der die Ausgänge AMP und XLR ausschaltet. So können Sie den Mute-Fußschalter dazu verwenden, das Signal stummzuschalten, während Sie zu einem anderen Instrument wechseln oder über den TUNER-Output geräuschlos Stimmen.

Der eingelassene BOOST/MUTE-Schalter ist seitlich neben der 6,3mm-Output-Buchse platziert und lässt Sie zwischen den Funktionen Boost oder Mute wählen. Drücken Sie den Schalter nach innen, um den Fußschalter in die Mute-Funktion zu schalten. Der Schalter ist ins Gehäuse eingelassen, um versehentliches Verstellen zu verhindern, und kann mithilfe eines kleinen Schraubendrehers erreicht werden.



ANSCHLIESSEN EINES STIMMGERÄTS

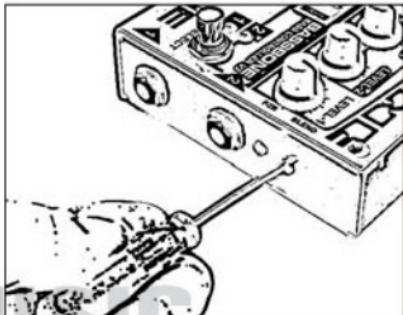
Der Bassbone verfügt über einen gebuffernten 6,3mm-Ausgang für Ihr Stimmgerät. Dieser Ausgang ist immer eingeschaltet und kann in Verbindung mit der Mute-Fußschalter-Funktion für geräuschloses Stimmen auf der Bühne verwendet werden.



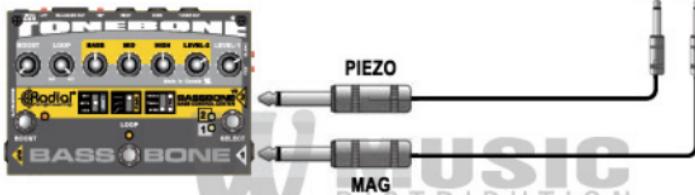
VERWENDUNG DES BLEND-REGLERS

Manche elektrische Bässe sind mit einer Stereo-Buchse ausgestattet, um gleichzeitig das Signal zweier Tonabnehmer (z.B. einem magnetischen und einem Piezo-Tonabnehmer) zu transportieren.

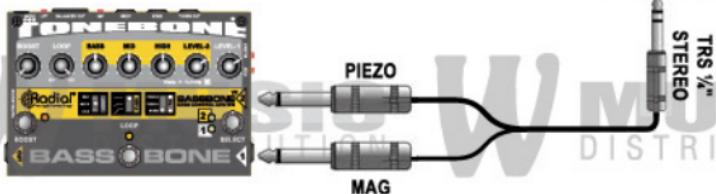
Der Bassbone ist mit einem BLEND-Schalter ausgestattet, der beide Kanäle gleichzeitig einschaltet und es ermöglicht, die Sounds der beiden Tonabnehmer mittels der Regler LEVEL-1 und LEVEL-2 zu mischen. Der BLEND-Schalter ist eingelassen, um ein versehentliches Verstellen zu verhindern. Drücken Sie den Schalter mit einem kleinen Schraubendreher nach innen, um die Blend-Funktion einzuschalten.



Abhängig von Ihrem Instrument können die Pickups auf verschiedene Arten angeschlossen werden. Wenn Ihr Bass über separate 6,3mm-Ausgänge für jeden Tonabnehmer verfügt, können Sie ihn einfach mit Standard-Instrumentenkabeln an die Kanäle 1 und 2 anschließen.



Einige Bässe verwenden zur Ausgabe beider Tonabnehmer-Signale auch eine „Stereo“-Buchse. Verfügt Ihr Bass über eine Stereo-TRS-Klinkenbuchse, können Sie ein „Insert“-Kabel verwenden, bei dem das Signal an separate Klinkenstecker gesendet wird. Da Channel-2 für akustische Piezo-Tonabnehmer optimiert ist, sollten Sie sicherstellen, dass Sie den Piezo-Tonabnehmer mit Channel-2 verbinden.



VERWENDUNG VON EFFEKT-PEDALEN MIT DEM BASSBONE

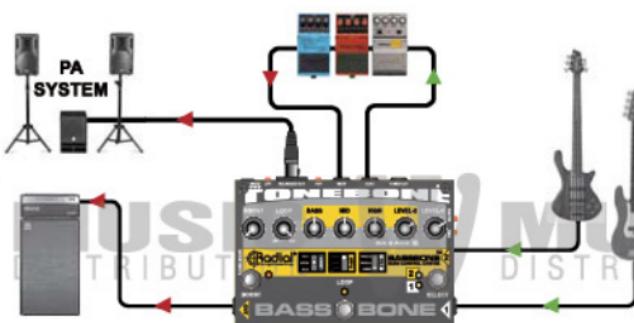
Wenn Sie weitere Pedale mit dem Bassbone OD verwenden möchten, können Sie diese an verschiedenen Positionen im Signalweg platzieren, je nach dem, wie Sie sie einsetzen möchten. Wenn Sie Effekte haben, die Sie speziell mit einem bestimmten Bass verwenden möchten, können Sie diese zwischen Instrument und dem Input des Bassbone einfügen.



Genauso ist es möglich, eine Reihe von Pedalen zwischen dem Ausgang des Bassbone und Ihrem Verstärker einzusetzen. Auf diese Weise können die Pedale mit beiden Instrumenten verwendet werden, allerdings werden die Effekte nicht an das PA-System übertragen, wenn Sie den symmetrischen XLR-Output verwenden.



Um noch einen Schritt weiter zu gehen, verfügt der Bassbone über einen einzigartigen Effekt-Loop, der speziell auf den Bass zugeschnitten ist. Der Effekt-Loop ermöglicht es Ihnen, durch Drücken des Fußschalters Pedale in die Effektkette einzufügen und die Effekte mit dem Original-Bass-Signal zu mischen und so den Grund-Sound zu bewahren. Sie können den Effekt-Loop auch Channel-1, Channel-2 oder beiden zuweisen. Bei dieser Anschlußart sind Ihre Effekte sowohl über den Verstärker als auch über die PA zu hören.



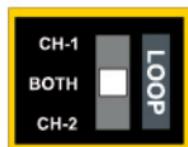
VERWENDUNG DES EINGEBAUTEN EFFEKT-LOOPS

Verbinden Sie die SEND-Buchse mit dem Eingang des ersten Pedals in Ihrer Kette und den Ausgang des letzten Pedals mit der RECV-Buchse (Receive). Verwenden Sie hierzu Standard-Koaxial-Gitarrenkabel. Um sich mit diesem Setup vertraut zu machen, starten Sie mit einem einzelnen Pedal. Das erleichtert die etwaige Suche nach Fehlerquellen.

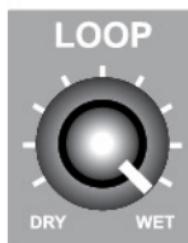


Drücken Sie den LOOP-Fußschalter, um die Funktion zu aktivieren (LED-Anzeige an). Hinweis: Sind keine Pedale an die SEND- und RECV-Buchsen angeschlossen, hat der LOOP-Fußschalter keinen Einfluss auf den Sound. Sie können also nicht versehentlich Ihr Signal stummschalten, nur weil keine Pedale angeschlossen sind.

Starten Sie mit dem 3-Positionen-LOOP-Schalter auf der BOTH-Stellung. Dadurch sind die Effekte über beide Kanäle zu hören. Sie können über diesen Schalter die Effekte auch einem einzelnen Kanal zuordnen.



Mit dem LOOP-WET/DRY-Regler können Sie so viel Effektanteil zum Signal hinzumischen, wie Sie möchten und damit den Original-Bass-Sound erhalten. Bringen Sie den WET/DRY-Regler in die 12-Uhr-Position und drehen Sie ihn, um den Effektanteil entweder zu erhöhen oder zu verringern. Manchmal möchte man mehr, mal weniger Effekt. Viel Spaß beim Experimentieren.

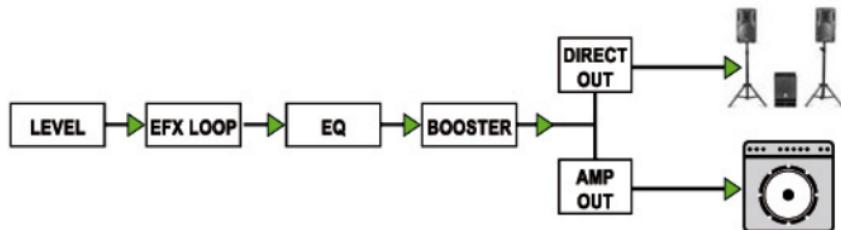


W MUSIC
DISTRIBUTION

RADIAL DIRECT-BOX

Der Bassbone V2 ist mit einer eingebauten Radial DI-Box mit symmetrischem XLR-Ausgang ausgestattet. Damit können Sie das Gerät direkt an eine PA oder DAW anschließen. Darüber hinaus ermöglicht es die DI Ihnen, den Sound Ihres Bassverstärkers zu unterstützen oder gleich ganz ohne Verstärker zu spielen und mittels des Bassbones allein die PA verwenden. Besonders auch im Studio kann die DI-Box von großem Nutzen sein. Verbinden Sie den XLR-DI-Ausgang mit einem Mischpult und verwenden Sie den Bassbone als Mini-Preamp. All Ihre EQ-Einstellungen liegen nun vor Ihren Füßen!

Beachten Sie, dass der DI-Output am Ende der Signalkette platziert ist und somit alle EQ-, Level- und Effekt-Loop-Einstellungen des Bassbones übertragen werden. Dies ist von besonderem Vorteil, wenn Sie Gigs ohne Tontechniker spielen. So können Sie zum Beispiel die Lautstärke des Basses selbst anheben, wenn Sie ein Solo spielen, da sich der Pegel an Ihrem Bassverstärker und am Mixer gleichzeitig erhöht, wenn Sie den Power Booster einschalten.



Verbinden Sie den Direct-Output über ein bis zu 100m langes XLR-Kabel mit dem Mikrofoneingang eines Mischpults. Der XLR-Stecker ist nach AES-Standard mit Pin-1-Masse, Pin-2-Hot (+) und Pin-3-Cold (-) verdrahtet.



MIXING CONSOLE
W MUSIC
DISTRIBUTION

DISTRIBUTION
W MUSIC
DISTRIBUTION

Der Direct-Output ist mit einem Ground Lift und Reversed-Polarity ausgestattet. Der eingelassene LIFT-Schalter hilft Brummen und Rauschen durch Masseschleifen zu vermeiden. Wenn Sie Nebengeräusche hören, drücken Sie den LIFT-Schalter nach innen.



Der eingelassene 180°-Polaritätsumkehrschalter invertiert die Pins 2 und 3 am XLR-Ausgang. Dies wird oft dazu verwendet das PA-System auf kleineren Bühnen, bei denen sich die beiden Audioquellen manchmal ins Gehege kommen, an den Bühnenverstärker anzupassen. Der Schalter kann auch dazu verwendet werden eine Resonanzspitze elektronisch in eine phasenverschobene Null zu ändern, um eine resonante Rückkopplung zu verringern, wenn ein akustisches Instrument, wie beispielsweise ein Kontrabass, auf der Bühne verwendet wird. Diese beiden Set&Forget-Schalter sind versenkt, um ein versehentliches Verstellen zu verhindern. Verwenden Sie einen kleinen Schraubendreher, um sie zu verstehen.

SPEZIFIKATIONEN*

Audio-Schaltungstyp:	Diskrete, integrierte Class-A-Schaltungen mit Low-Noise-ICs
Frequenzgang:	20Hz ~ 18kHz (auf Bass-Instrumente zugeschnitten)
Total harmonic Distortion:	0,05% @ -15dBu
Inter-modulation Distortion:	0,2% @ -20 dBu
Dynamic Range:	85dB
Eingangsimpedanz Input-A:	220K
Eingangsimpedanz (Input-B):	220K/10M
Ausgangsimpedanz:	300 Ohm @ XLR
Maximum Input:	+7dB
Gain:	Unity-Gain-Gerät
Gain-Boost Drive:	0 bis 25dB
Noise Floor:	-100dB
Equivalent Input Noise:	-92dBu @ XLR
HPF-2 High-Pass-Filter:	Flat, 35Hz und 60Hz (6dB/Octave)
XLR-Konfiguration:	Pin 2 +, Pin 3 -, Pin 1 Masse
Ground Lift:	trennt Pin-1 am XLR-Ausgang
Stromversorgung:	15VDC/400mA-Adapter im Lieferumfang enthalten
Konstruktion:	14-Gauge-Stahl
Oberfläche:	Pulverlackierung
Größe:	203 x 107 x 48mm
Gewicht:	1,157kg
Bedingungen:	Nur für den Einsatz in trockenen Räumen zwischen 5°-40° C
Garantie:	Radial 3 Jahre, übertragbar

ÜBERTRAGBARE 3-JAHRES-GARANTIE

RADIAL ENGINEERING LTD. („Radial“) garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und/oder Verarbeitungsfehlern ist und behebt Mängel dieser Art nach den hier festgelegten Bedingungen kostenlos. Radial repariert oder ersetzt (nach eigenem Ermessen) alle defekten Komponenten dieses Produkts (ausgenommen der üblichen Verschleißerscheinungen bei sachgemäßer Anwendung) innerhalb der ersten drei (3) Jahre ab dem ursprünglichen Kaufdatum. Für den Fall, dass ein bestimmtes Produkt nicht mehr verfügbar ist, behält sich Radial das Recht vor, das Produkt durch ein ähnliches Produkt mit gleichem oder höherem Wert zu ersetzen. Im unwahrscheinlichen Fall, dass ein Defekt auftritt, rufen Sie bitte innerhalb der 3-jährigen Garantiefrist die +1-604-942-1001 an oder schreiben Sie eine E-Mail an service@radialeng.com, um eine RA-Nummer (Return Authorization Number) zu erhalten. Das Produkt muss in der Originalverpackung (oder einem gleichwertigen Ersatz) an Radial oder ein autorisiertes Radial-Reparaturzentrum zurückgesandt werden, wobei das Risiko von Verlust oder Beschädigung vom Käufer übernommen wird. Jedem Antrag auf Arbeiten, die innerhalb der Bestimmungen dieser beschränkten und übertragbaren Garantie getätigt werden sollen, muss eine Kopie der Originalrechnung, auf der das Kaufdatum und der Name des Händlers verzeichnet sind, beigelegt werden. Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt durch Missbrauch, falsche Anwendung oder Unfall oder durch nicht autorisierte Wartungs- bzw. Umbauaßnahmen beschädigt wurde.

AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN ANDERER ALS JENE OBEN GENANNE BESTEHEN NICHT. KEINE ANDEREN GARANTIEN VERLÄNGERN DIESE GARANTIE ÜBER DIE DREI JAHRE GESETZLICHE GARANTIEZEIT, EGAL OB AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKKT AUF, JEGLICHE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. RADIAL HAFTET NICHT FÜR SPEZIELLE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN ODER VERLUST, DIE AUS DER VERWENDUNG DIESER PRODUKTE RESULTIEREN. DIESE GARANTIE GIBT IHNEN SPEZIFISCHE RECHTSVORSCHRIFTEN UND SIE KÖNNEN AUCH ANDEREN RECHTEN UNTERLIEGEN, DIE JE NACHDEM WO SIE LEBEN UND WO DAS PRODUKT ERWORBEN WURDE, VARIIEREN KÖNNEN.

Um die Anforderungen der California Proposition 65 zu erfüllen, sind wir dazu verpflichtet, Sie über Folgendes zu informieren:

WARNUNG: Dieses Produkt enthält Chemikalien, die, wie dem Staat Kalifornien bekannt ist, Krebs, Geburtsfehler oder andere reproduktive Schäden zu verursachen.

Informieren Sie sich über die örtlichen behördlichen Vorschriften, bevor Sie das Gerät entsorgen.



www.radialeng.com

Made in Canada

Radial Engineering Ltd.

1588 Kebet Way, Port Coquitlam BC V3C 5M5

tel: 604-942-1001 • fax: 604-942-1010

info@radialeng.com • www.radialeng.com



Radial Bassbone V2 User Guide - Part #: R870 1050 10

Appearance and specifications subject to change without notice.

Copyright © 2014 Radial Engineering Ltd. All rights reserved.

24.09.2018 • Property by W-Distribution • 08258 Markneukirchen / Germany